



Sammlung Theaterzettel

Der Hüttenbesitzer (Le Maître de Forges)

Ohnet, Georges

1886-05-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

M 325.22

Mannheim.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Freitag,
den 21. Mai 1886.

130. Vorstellung
Abonnement B.

Zum ersten Male:

Der Hüttenbesitzer.

(Le Maître de Forges.)

Schauspiel in 4 Aufzügen von Georges Ohnet.

Marquise von Beausieu	Frau Jacobi.
Octave, } deren Kinder	Herr Stury.
Claire, }	Fräul. Blanche.
Baron von Présont	Herr Stein.
Baronin Présont, Nichte der Marquise	Fräul. De Vant.
Philippe Verblay	Herr Förster.
Suzanne, dessen Schwester	Frau Rodius.
Herzog von Bligny, Nefte der Marquise	Herr Rodius.
Moulinet	Herr Jacobi.
Athenais, dessen Tochter	Frl. v. Kolbenberg.
Bachelin, Notar	Herr Neumann.
von Pontac	Herr Eichrodt.
Der General	Herr Moser.
Der Präfect	Herr Starke.
Gobert	Herr Bauer.
Dr. Servan	Herr Deckert.
Jean, Diener der Marquise	Herr Peters.
Brigitte, } in Diensten Verblay's	Frau Schlüter.
Pierre, }	Herr Schilling.
Erster } Arbeiter	Herr Orth.
Zweiter }	Herr Strubel.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung **6** Uhr

Mittel-Preise:

Sperreplätze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— Pfg. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.70 Pfg. per Platz
Sperreplätze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50	Reserveloge des 3. Ranges	1.20
Sperreplätze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.—	Gallerieloge	— .90
Sperreplätze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	3.—	Galerie	— .50
Sitzplätze im Parquet	2.40		

Die nichtständigen Freibillets sind für heute aufgehoben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal wälsche Hauptstraße Nr. 96.

Die verehrlichen Sperrplatz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug XXXI v. Mannheim nach Redaran, Schwellingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen, werden die Züge Nr. 46 und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 Minuten festgelegt. Zug XXXI geht an Theatertagen eine Stunde später ab, Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1. 1 Billete, welche sichere Beförderung garantieren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 23. Mai 1886, 131. Vorstellung. (Abonnement A.)
„Fidelio“, Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.